

Patenschaft für Amazonas: Abensberg schützt unberührten Regenwald

Erfahren Sie, wie faire Schokolade den Amazonas schützt – das Eine Welt Forum Abensberg engagiert sich für nachhaltigen Regenwaldschutz.

Von Manfred Forster

Schutz des Amazonas durch Engagement in Abensberg

Der Amazonas-Regenwald steht nicht nur für seinen atemberaubenden Reichtum an Biodiversität, sondern auch für die Herausforderungen, die mit seiner Erhaltung verbunden sind. Ein wichtiges Zeichen der Verantwortung und des Engagements für den Schutz dieser wertvollen Umwelt wird nun von einem unerwarteten Akteur gesetzt: dem Eine Welt Forum Abensberg.

Bedeutende Patenschaft im Herzen des Regenwalds

In einer Zeit, in der die Zerstörung der Regenwälder durch Abholzung und andere Eingriffe besorgniserregende Ausmaße annimmt, hat das Eine Welt Forum Abensberg eine Patenschaft für die Parzelle 5707 im Amazonas übernommen. Diese spezielle Fläche, die durch eine Kombination aus Zahlen und Zeichen im globalen Koordinatensystem identifizierbar ist, umfasst 45 Quadratkilometer unberührten Primärwald. Dies ist eine bedeutende Initiative, die zeigt, wie lokale Gruppen auf globale Umweltprobleme reagieren können.

Das große Ganze im Blick

Der Schutz dieser Region hat nicht nur lokale Relevanz, sondern ist auch von weltweiter Bedeutung. Der Amazonas fungiert als „Lunge der Erde“, da er große Mengen an Kohlendioxid speichert und Sauerstoff produziert. Das Engagement in Abensberg trägt dazu bei, ein Stück dieses Ökosystems zu bewahren und somit die globale Klimagleichgewicht zu unterstützen.

Hintergründe und Initiativen

Das Projekt wurde vom Regenwald-Institut e.V. ins Leben gerufen, einer Organisation, die sich der Erhaltung der Wälder und ihrer Biodiversität verschrieben hat. Durch die Übernahme der Patenschaft bietet das Eine Welt Forum Abensberg nicht nur Schutz für die Natur, sondern fördert auch das Bewusstsein für die Bedeutung nachhaltiger Praktiken und Umweltschutz in der Bevölkerung.

Ein Aufruf zur Verantwortung

Diese Initiative ist ein Schwerpunkt, denn sie zeigt, dass auch kleinere Organisationen und Communities einen Beitrag zu globalen Umweltfragen leisten können. Es ist ein Beispiel, das Nachahmung finden sollte, um das Bewusstsein für den Schutz unserer natürlichen Ressourcen zu schärfen und nachhaltige Entwicklungsziele zu erreichen. Die Menschen in Abensberg haben somit die Möglichkeit, aktiv zum Schutz des Regenwaldes und seiner wunderbaren Vielfalt beizutragen, auch wenn sie geographisch weit entfernt sind.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de